

 <p>Historisches Museum Bielefeld [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Karbid-Fahrradlampe</p> <p>Museum: Historisches Museum Bielefeld Ravensberger Park 2 33607 Bielefeld (05 21) 51 36 30 info@historisches-museum-bielefeld.de</p> <p>Sammlung: Zweiräder</p> <p>Inventarnummer: 2010/038/001</p>
--	---

Beschreibung

Karbid-Fahrradlampe aus Blech für Acetylen gas. Den unteren Teil bildet der Karbidbehälter, der mit dem oberen Wasserbehälter verbunden ist. Wird das auf dem Wasserbehälter angebrachte Ventil gelöst, gelangt Wasser in den Karbidbehälter und es entsteht das Acetylen gas, welches die Leuchtkraft erzeugt. Auf der einen Seite des Wasserbehälters ist eine Halterung angebracht, mit der die Lampe am Fahrrad befestigt werden kann. Hier ist auf dem Wasserbehälter das Firmenzeichen der Firma "Riemann" eingraviert. Zu sehen sind drei Eichenblätter und zwei Eicheln. Dieses Zeichen ist auf der Unterseite des Karbidbehälters erneut eingraviert. Um das Zeichen herum steht hier: "Germania Laterne Herm. Riemann" sowie die Buchstaben "D. R. G. M.". An der anderen Seite des Wasserbehälters ist der mit einer Glasscheibe versehene Scheinwerfer angebracht. Oberhalb des Scheinwerfers ist auf einem gewölbten Blechstück der Schriftzug "Lohmann" eingraviert.

Grunddaten

Material/Technik:

Weißblech, Glas

Maße:

H: 16 cm x B: 9,5 cm x T: 16 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1930
wer
wo

Schlagworte

- Beleuchtung

- Fahrrad